



1525. und Groschen zu acht Pfennigen vorgestellt, es fehlen aber die Umschriften, welche der Verfertiger der Holzschnitte sich nicht im Kleinen anzubringen getraute.

VI.

Ein gemeinschaftlicher halber Thaler.



MO. neta AR. gentea CO. mitum DO. minorum DE. MA. nsfeld. Das alte quersfurtmansfeldische Wappen einfach behelmt mit 8 Fahnen und der Jahrzahl 1529. über der Krone. Des Münzmeisters Zeichen, der Mond und der Stern, zeigen sich vor dem Anfang der Umschrift.

M. S. SANCTV. s GEORGIVS. CO. mes D. e MAN. sfeld. Der geharnischte und mit einem Biret bedeckte Heilige, hat einen Dolch anhängend, sitzt auf einem gegen die linke Seite gefehrten, und sich bäumenden oder lebirenden Pferde, und durchstößt mit der Lanze den unten liegenden Drachen.

Dieser sehr seltene halbe Thaler befindet sich in dem kaiserlichen Münz- cabinet. Monnoyes en Argent &c. p. 381. n. 4.